

Infodienst Gentechnik

Kritische Nachrichten zur Gentechnik in der Landwirtschaft



Foto: Scott Bauer / United States Department of Agriculture, Agricultural Research Service

Wirtschaftliche Vernunft: Farmer wenden sich von Gentech ab

Veröffentlicht am: 11.02.2015

„Eine kleine aber wachsende Zahl“ Bauern bestellen ihre Felder in den USA wieder ohne Gentechnik. Das berichtet das Wall Street Journal, das mit Farmern und Saatgut-Firmen gesprochen hat. Beweggrund: die Preise für Soja und Mais fallen, während Händler und Verbraucher gentechnikfreie Ware verlangen.

Zwar wachsen auch über 90 Prozent der Soja- und Maisflächen des Landes gentechnisch veränderte Sorten. Doch in den wichtigen Agrarstaaten Illinois und Nebraska sei der Anteil zuletzt gesunken, so das Wall Street Journal. Saatgut-Firmen verzeichneten deutlich mehr Nachfrage nach gentechnikfreien Saaten, so das Blatt. Die Farmer begründen ihren Umstieg

mit wirtschaftlichen Faktoren, beispielsweise mit Aufpreisen für gentechnikfreie Ware.

Links zu diesem Artikel

- [Wall Street Journal: Fields of Gold: GMO-Free Crops Prove Lucrative for Farmers \(02.02.15\)](#)
- [Mais in USA: Bio lohnt sich mehr als Gentechnik \(09.10.14\)](#)